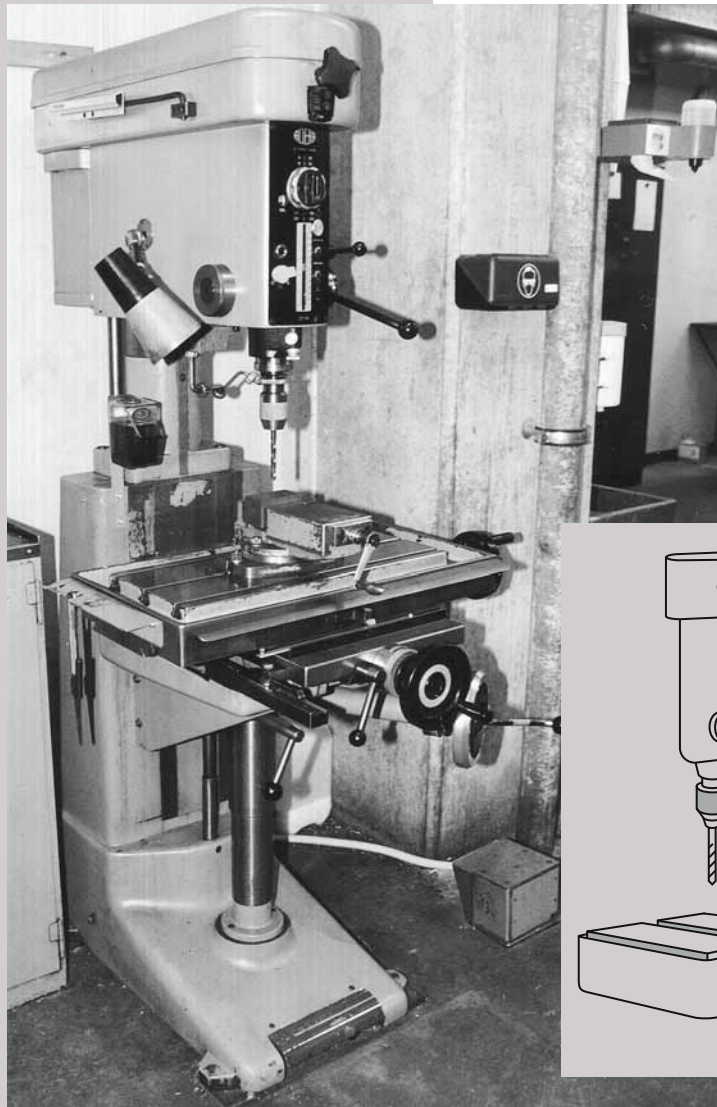


Checkliste

Tisch- und Ständerbohrmaschinen



Wie sicher arbeiten Sie, Ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit der Bohrmaschine?

Die Hauptgefahren sind:

- Verletzungen durch wegfliegende Späne oder brechende Bohrer
- Handverletzungen durch ungenügend befestigte und vom Bohrer mitgedrehte Werkstücke
- Erfassen von Kleidungsstücken durch den drehenden Bohrer

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

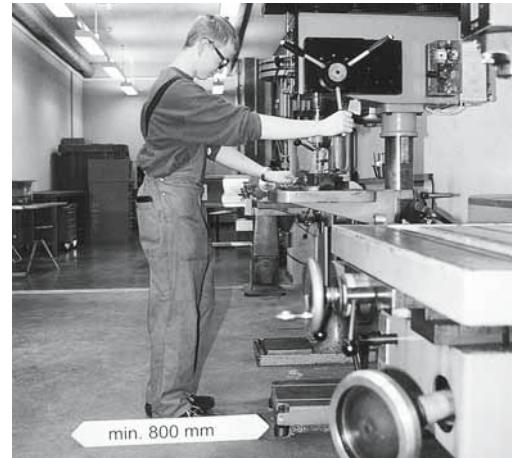
Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.

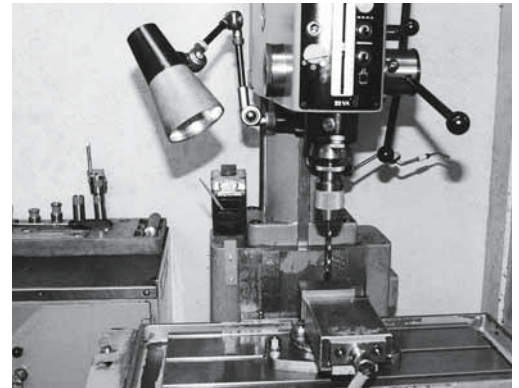
Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Umgebung

- | | |
|--|--|
| 1 Ist der Boden rund um die Bohrmaschine sauber, frei von Hindernissen und nicht rutschig? | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
| 2 Ist der Arbeitsplatz genügend gross bemessen? | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |
| 3 Ist der Arbeitsbereich ausreichend beleuchtet? | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |



Für ein sicheres Arbeiten ist ein freier Raum von mindestens 800 mm erforderlich.



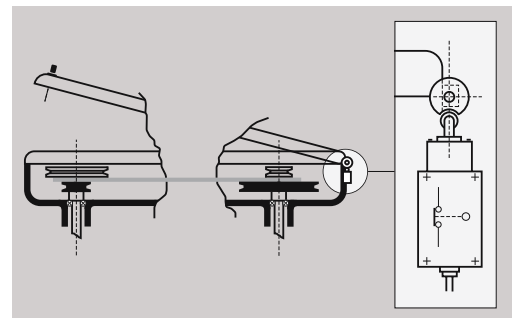
Eine Hilfslampe sorgt für gute Beleuchtung.

Maschine

- | | |
|---|--|
| 4 Sind die Antriebselemente (Räder, Riemen) durch Verdeckungen gesichert? | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |
| 5 Befindet sich der Schalter zum Ein- und Ausschalten der Bohrmaschine in gutem Zustand? | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |
| 6 Ist der Schalter zum Einschalten der Maschine gegen unbeabsichtigtes Betätigen gesichert? | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |



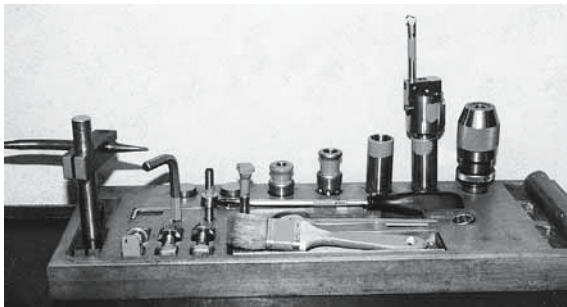
Ein versenkter Taster oder ein Drehschalter schützt vor der Gefahr des unbeabsichtigten Einschaltens.



Schwenkbare Verdeckung, eventuell mit einem Schalter verriegelt.

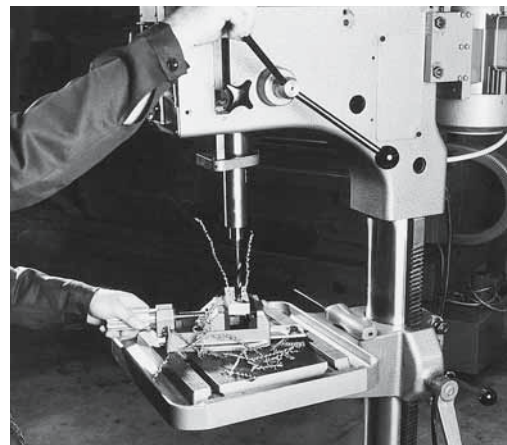
- | | |
|--|--|
| 7 Ist die Ausschaltvorrichtung der Bohrmaschine schnell und leicht erreichbar? | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |
|--|--|

8 Ist die Bohrmaschine mit Vorrichtungen wie Briden oder Schraubstock zum Fixieren der Werkstücke ausgerüstet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
9 Sind Hilfsmittel zum Beseitigen der Späne vorhanden, z.B. eine Bürste oder ein Spänehaken?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

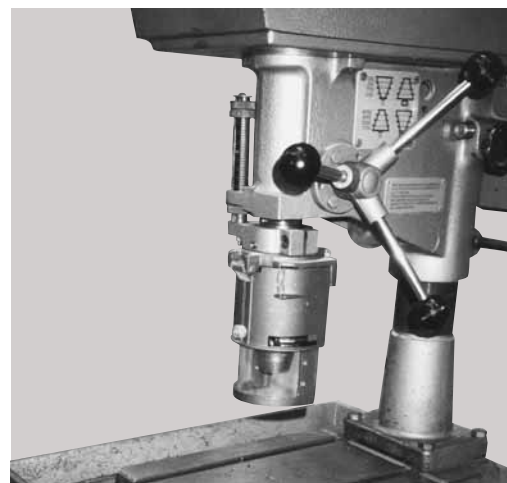


Auch Ordnung beim Zubehör trägt zur Sicherheit bei.

10 Sind Maschinen mit Baujahr 1997 oder jünger mit einer Bohrerabdeckung versehen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
--	--



Es genügt nicht, den Schraubstock von Hand zu halten, insbesondere wenn grosse Bohrer verwendet werden.



Die Hauptfunktion dieser Verdeckung besteht darin, den Benutzer vor dem drehenden Bohrer zu schützen, wenn die Werkstücke positioniert und entfernt werden.

Ist das Tragen einer leichten Schutzbrille vorgeschrieben, so ist am Arbeitsplatz ein entsprechendes Schild anzubringen.



Sicherheitszeichen «Leichte Schutzbrille tragen» (Bestellnummer: 1729/2)

Organisation / Ausbildung / Verhalten

11 Sind die Benutzer/-innen der Bohrmaschinen über die zu treffenden persönlichen Schutzmassnahmen informiert? Zum Beispiel: – Tragen der Schutzbrille – keine losen Kleider tragen – Schutz langer Haare – Handschuhverbot	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
12 Sind die Benutzer/-innen für das korrekte Arbeiten an der Bohrmaschine ausgebildet? Sie müssen zum Beispiel Folgendes wissen: – keine Lappen in der Nähe des drehenden Werkzeugs – kleine Teile und dünne Bleche nicht von Hand halten	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
13 Wird das Befolgen der gültigen Regelungen von den Vorgesetzten kontrolliert und durchgesetzt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
14 Wird die Belegschaft mindestens einmal im Jahr für Gefährdungen sensibilisiert, die durch Vergessen, Bequemlichkeit und Unterschätzen der Gefahren entstehen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
15 Liegt für Bohrmaschinen mit Baujahr 1997 oder jünger eine Konformitätserklärung des Herstellers oder Verkäufers vor?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

Checkliste ausgefüllt durch:

Datum:

Unterschrift:

Massnahmenplanung: Tisch- und Ständerbohrmaschinen

Marke:

Typ:

Baujahr:

Nr.	Zu erledigende Massnahme	Termin	beauftragte Person	erledigt		Bemerkungen	geprüft	
				Datum	Visum		Datum	Visum

Wiederholung der Kontrolle am:

(Empfehlung: alle 6 Monate)

**Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an, für Auskünfte: Telefon 041 419 55 33
für Bestellungen: www.suva.ch/waswo, Fax 041 419 59 17, Telefon 041 419 58 51**

Suva, Gesundheitsschutz, Postfach, 6002 Luzern